

Welcome Home

Wir haben in den letzten zwei Wochen einige Male über die Berliner Jugendgruppe berichtet, die in San Francisco und Denver zu Gast war. Heute früh trafen die zwölf Jugendlichen und ihre beiden Begleiter wohlbehalten wieder in Tegel ein. Nun gilt es, den Jetlag zu überwinden, denn morgen geht es wieder in die Schule. Bestes Rezept: Auf keinen Fall jetzt schlafen gehen, so lange wie möglich aushalten und dann durchschlafen bis morgen früh. Erprobtes Mittel vom Fachmann!



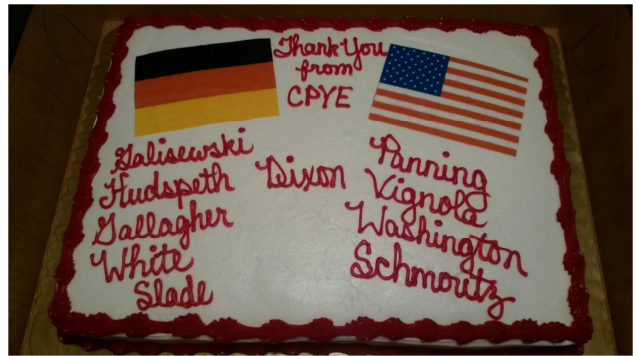
In Erinnerung werden viele Begebenheiten bleiben, nicht nur die Straßen von San Francisco, auch das gewaltige Bergmassiv der Rocky Mountains, das eine beeindruckende Kulisse hinter Denver bietet.

In der letzten Woche war die Gruppe live bei einer Nachrichtensendung von CBS dabei. Mit dem Moderator und Wettermann hatte sie viel Spaß.



Mit dem Stift, mit dem der Wettermann Hochs und Tiefs auf dem Plan von Colorado einzeichnet, schrieb er den Namen des Vereins, der die Jugendbegegnungsreisen organisiert: CPYE.

Viel waren die Jugendlichen in den letzten zwei Wochen unterwegs, haben sogar mit dem Bürgermeister von Denver gesprochen, aber auch Ausflüge in die wunderschöne Landschaft der Rockies gemacht. Vor allem aber werden die Begegnungen mit den Gastfamilien in Erinnerung bleiben.



Über Ernährungsfragen in den USA kann man trefflich streiten. Groß und Süß sind besondere Merkmale. Und so gibt es zur Farewell-Party als Dank an die Gastfamilien immer eine große süße Torte, auf der die Namen der Gastfamilien stehen.

Ob und wie die Reisen weitergehen, wird sich in den nächsten Wochen zeigen. Aus bislang nicht nachvollziehbaren Gründen will das Bundesjugendministerium das Begegnungsprojekt nicht weiter unterstützen, obwohl das 30 Jahre anstandslos der Fall war und es nie Einwände gegen das Programm gab. Warten wir also ab, ob nächstes Jahr Berliner Jugendliche wieder die Möglichkeit bekommen, die USA besser und intensiver kennenzulernen, als das mit gewerblichen Reiseveranstaltern der Fall ist.

Alle weiteren Informationen unter www.cpye.de